# Tachertinger GEMEINDEBOTE

An sämtliche Haushalte

EMERTSHAM • PETERSKIRCHEN • TACHERTING

Amtsblatt der Gemeinde Tacherting für alle drei Ortsteile

14. Oktober 2022

## Lesung und Saitenmusik

Am Samstag, 29. Oktober findet im Music Pub Peterskirchen eine Veranstaltung mit Saitenmusik und Texten aus dem Musikbereich statt. Es musizieren der Gitarrist und Charrangospieler Patrick Zeoli und Zither und Hackbrettspielerin Rita Fichter. Die Texte stammen von Hans-Christoph Rollfinke, der sie auch selbst vortragen wird. Weitere Veranstaltungen finden Sie in der Übersicht auf Seite 7.

## Wieder Theater in Peterskirchen

2020 hat Corona die Spielsaison der Theatergruppe des Trachtenvereins Peterskirchen ausgebremst, nun stehen sie ab Ende Oktober wieder mit dem humorigen Landstorfer-Stück „Da Roagaspitz“ auf der Bühne im Saal des „Kirchenwirtes“. Um was es sich beim Stück handelt und wann die Aufführungen stattfinden lesen Sie auf Seite 10.

## Haussammlung des VdK Bayern „Helft Wunden heilen“ vom 14. 10. bis 13. 11.

Auch der VdK Ortsverband Tacherting beteiligt sich wieder an der Haussammlung „Helft Wunden heilen“. In dieser Zeit geht die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Tacherting wieder von Haus zu Haus und bittet/hofft um eine kleine Spende von allen Bürgerinnen und Bürgern der ganzen Gemeinde Emertsham, Peterskirchen und Tacherting. Siehe Seite 12.

## Erika Holzapfel im 81. Lebensjahr verstorben

Mit großem Bedauern und tiefer Betroffenheit haben viele Bürgerinnen und Bürger die Nachricht vom Tod von Erika Holzapfel erfahren. Mit großer Dankbarkeit denken wir an die vielseitige Unterstützung, die man durch Frau Holzapfel erfahren durfte. Ihr Kulturhaus war seit dem Jahr 2006 offen für Veranstaltungen und Kooperationen. Mehr lesen Sie auf Seite 15.

## Schulanfang in Tacherting

Am 13. September war es wieder soweit! 42 Erstklässler drängten mit Schultüten und Schulranzen gewappnet in die Tachertinger Grundschule. 28 fanden in der Regelklasse 1a bei Frau Luger ihren Platz, 14 in der Flexiklasse 1/ 2 bei Frau Ostermaier. Nach einer kurzen Begrüßung der Familien in den Klassenzimmern, blieben die Schüler und Schülerinnen mit ihren Lehrerinnen allein und konnten sich gegenseitig vorstellen und kennenlernen. Und auch Bürgermeister Werner Disterer stattete einen Besuch ab. Mehr dazu auf Seite 21.

# Infos der Gemeinde

## Oktober 2022
## Zwischenstand bei den gemeindlichen Projekten

**Baugebiet Grundner Feld II:**

Derzeit erfolgt die Abstimmung wegen der Erschließung zwischen dem Städteplaner, dem Erschließungsplaner und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege.

**Baugebiet Leitner Feld:**
Die Beurkundung der verkauften Grundstücke ist bereits erfolgt und der erste Rohbau steht.

**Deichneubau in Wajon:**

Ende September wurde die Bepflanzung mit den Anwohnern besprochen. Die Maßnahme steht kurz vor dem Abschluss.

**Grund-/Hochwasser:**

In den letzten Wochen fanden mehrere gemeinsame Gespräche mit Vertretern des Wasserwirtschaftsamtes Traunstein, dem Landratsamt Altötting, dem Kraftwerksbetreiber sowie des Arbeitskreises im Hinblick auf die Neuerteilung des Wasserrechtlichen Bescheides statt. Parallel dazu wertet die Fa. DHI Wasy die Daten aus und erstellt die Grundlagen und die Modellierung für das beauftragte Gutachten.

**Feuerwehrhäuser Emertsham/Peterskirchen:**
Das für den Bau des Feuerwehrhauses in Emertsham benötigte Grundstück konnte zwischenzeitlich erworben werden. Mit dem Planungsbüro sowie den Kommandanten und Referenten fand eine erste Zusammenkunft statt, weitere Treffen folgen.

**Bau einer Kinderkrippe:**

Ein Architekturbüro wurde beauftragt, eine Konzeptstudie mit dem Ziel, die grundlegenden Rahmenbedingungen zu erarbeiten und zu klären, die beim zukünftigen Bau der dreizügigen Kindertageseinrichtung auf dem Gelände des Pfarrkindergartens zu berücksichtigen sind. Diese soll als Grundlage für die weitergehenden Entscheidungen dienen.

**Bau des Radweges von Tacherting nach Emertsham (1. Bauabschnitt bis Watzing):**

Der Auftrag für den Bau des Radweges wurde Ende September im Kreistag vergeben. In der zweiten Oktoberwoche werden die Rodungen entlang des Radwegs vorgenommen.

**ISEK:**

Die beiden Sanierungssatzungen für Tacherting und Emertsham wurden vom Gemeinderat beschlossen.

**Erneuerung der Trinkwasserleitung an der B 299:**
Diese Maßnahme ist zwischenzeitlich abgeschlossen.

**Nutzung des Reitmeier Saales:**

Die erforderlichen Elektroarbeiten für eine künftige Saalnutzung sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Im Anschluss werden die notwendigen Trockenbauarbeiten durchgeführt.

## Private Immobilien Börse

Hier möchten wir im Gemeindeboten eine kostenlose Rubrik für private Immobilien im Gemeindegebiet zur Verfügung stellen. Wohnraum ist aktuell knapper denn je und auf diesem Wege wollen wir versuchen, Angebot und Nachfrage innerhalb der Gemeinde zusammen zu führen. Sollten Bürger Wohnraum suchen oder vermieten/verkaufen, so können Sie sich ganz unkompliziert am besten per E-Mail melden. Wir drucken dann die Anzeigen kurz und knapp kostenlos ab. Bitte geben Sie mindestens folgende Angaben an: Ort, Straße, Haus oder Wohnung, Quadratmeter, Lage, Kontaktdaten.

Die E-Mail-Adresse lautet: **liegenschaften@tacherting.de**,

Sollten Sie über keine Möglichkeiten verfügen, die notwendigen Daten per E-Mail zu schicken, können Sie gerne auch einen Brief bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

## Tag der offenen Tür im Hallenbad

Am Samstag, 19. November findet von 10 bis 15 Uhr ein Tag der offenen Tür im Hallenbad statt. Dabei besteht die Möglichkeit, alle Räumlichkeiten zu besichtigen. Zu jeder vollen Stunde wird eine Führung, auch in den Technikbereich, angeboten. Ergänzend gibt es ein kleines Rahmenprogramm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Das Hallenbad in Tacherting kann beim Tag der offenen Tür am 19. November besichtigt werden.*

## Aus dem Bürgerbüro

Seinen 75. Geburtstag feiert im Oktober Udo Richter aus Buchöster. Herzlichen Glückwunsch!

## Pächter für Gasthaus Reitmeier abgesagt

Der Pächter, der sich für das Gasthaus Reitmeier interessiert und auch eine Zusage gegeben hat, hat diese aus persönlichen Gründen wieder zurückgezogen. Somit sind wir weiterhin auf der Suche nach einem Pächter. Interessenten können sich gerne beim Bürgermeister melden.

# Infos der Gemeinde

## Sommerferienleseclub Preisverlosung 2022

52 Buben und Mädchen hatten sich in den Sommerferien „Lesespaß" gestürzt und sich zum Sommerferien Leseclub angemeldet. Bücherlesen macht Spaß! Das zeigen eindrucksvoll die 506 gelesenen Bücher, die die jungen Leserinnen und Leser im Alter von sechs bis 13 Jahren während der Sommerferien gelesen und auch bewertet haben. Durchschnittlich hat jeder Teilnehmer 9,7 Bücher während der sechs Wochen Ferien gelesen. Langeweile hatte gegen die spannenden, lustigen und interessanten Geschichten in den Ferien keine Chance. Ein zusätzlicher Ansporn beim Leseclub mit zu machen, waren die Preise, die am Ende der Sommerferien unter den Teilnehmern verlost wurden. Eintrittskarten für den Wildtierpark Oberreith, Gutscheine vom LVB, Eintrittskarten für das Freibad in Garching, das Hallenbad in Tacherting und Kinogutscheine gab es zu gewinnen. Alle Preise wurden gespendet und lösten bei den Gewinnern große Freude aus. Auch ein Kreativ-Preis wird wieder vergeben. Die Kinder konnten sich zu den gelesenen Büchern eine Kreativ-Challenge überlegen und malten, bastelten oder gestalteten eigene Texte zum Buch. Die fantasievollen Ergebnisse der Kreativ-Challenge sind in der Bücherei ausgestellt und können dort bewertet werden. Den Kreativpreis erhält das Werk mit den meisten Stimmen. Trostpreise und eine Urkunde gab es für alle, die am Club teilgenommen hatten.

*Das Foto zeigt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Sommerferien Leseclub 2022 in der Gemeindebücherei Tacherting bei der Preisverlosung*

## Wer? Wann? Wo? Öffnungszeiten und Anschriften gemeindlicher Einrichtungen

**Gemeindeverwaltung:**
Trostberger Straße 9, 83342 Tacherting. Telefon: 08621/8006-0, Fax 8006-25, Mail: Gemeinde@tacherting.de, Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr

**Wertstoffhof, Römerstraße:** Telefon: 08621/3796, Öffnungszeiten: Nov. bis April: Freitag 8 - 12 Uhr/14 - 18 Uhr, Mi. und Sa. 8 - 12 Uhr, in den Monaten Mai - Okt. zusätzlich Montag 15-18 Uhr.

**Bauhof Tacherting:** Telefon: 08621/62728, Fax 08621/6498013

**Notruf-Nummer für Wasser und Kanal: 08621/8006-30**
(rund um die Uhr besetzt - Anruf wird weitergeleitet)

**Gemeindebücherei Tacherting:**
Pfarrweg 6, Telefon: 08621/6498020. Öffnungszeiten: Dienstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 8 - 13 und Freitag 15 - 18 Uhr;
E-Mail buch.tacherting@gmx.de

**Kindergärten:** St. Vitus, Emertsham: 08622/1269; Pfarrkindergarten Tacherting: 08621/2789; AWO-Kindergarten: 08621/977579; Waldkindergarten: 0170/4756099

**STEP-Nachbarschaftshilfe:** Gerda Wolf, Tel. 0179/2306688

**Schulen:** Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 08621/3333; Grundschule Peterskirchen: 08622/311

**Offene Ganztagsschule**
Die offene Ganztagsschule (OGS) befindet sich im Gebäude der Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 83342 Tacherting.
Öffnungszeiten an allen Schultagen: 11.30 - 16.00 Uhr
Klasse 1-2: Tel: 0151/53386655 Ansprechpartner: Petra Wimmer
Klasse 3-4: Tel: 0151/51384221 Ansprechpartner: Josefine Greulich
Mittelschulgruppe: Tel: 0151/53386768
Ansprechpartner: Judith Schilcher
Anmeldeformulare sind über das Sekretariat der Mittelschule Tacherting erhältlich.

**Jugendsozialarbeit und Soziale Schule:** Grund- und Mittelschule: 08621/977582

**Musikschule Emertsham:** Telefon 08622/227, Fax 919970

**Heimatmuseum Tacherting:** derzeit geschlossen

**Jugendtreff Juta:** ehemalige Grundschule, 83342 Tacherting, Natalie Perschl, Benedikt Seehars, Telefon: 0152 57808169
Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Donnerstag: 17-20 Uhr, Freitag 14-19.30 Uhr (kurzfristige Änderungen werden am Treff ausgehängt)

**Hallenbad** Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 19 - 22 Uhr, Sonntag 13 - 18 Uhr. Letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor Ende der Öffnungszeit.

**Herausgeber des Gemeindeboten:**
Gemeindeverwaltung Tacherting, Telefon 08621/8006-0,
Fax 8006-25, E-Mail gemeinde@tacherting.de

**Redaktion des Gemeindeboten:**
Reinhard Reichgruber, 08622/986948, Handy 0160/7730408
E-Mail Reinhard.Reichgruber@t-online.de

**Anzeigen-Redaktion:**
O&P Werbung, Oliver Amler, 08621/64393, E-Mail info@amler-werbung.de

# Notrufe und Notdienste

| Art | Telefon |
|---|---|
| Rettungsleitstelle (Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransport) | 112 |
| Feuerwehr | 112 |
| Polizei | 110 |
| Polizeiinspektion Trostberg<br>Vormarkt 38, 83308 Trostberg | Tel. 08621/9842-0<br>Fax 08621/9842-109 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern | 116 117 |
| Krankenbeförderung / Krankentransport | 19222 |
| Kreisklinik Trostberg<br>Siegerthöhe 1, 83308 Trostberg | Tel. 08621/87-0<br>Fax 08621/87-5009 |
| Klinikum Traunstein | Tel. 0861 705-0 |
| Cuno-Niggl-Str. 3, 83278 Traunstein | Fax 0861/705-1650 |
| Krisendienst Psychiatrie Oberbayern<br>Soforthilfe bei seelischen Krisen,<br>täglich von 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr | 0800 6553000 |
| Apothekennotdienst | Link über aponet.de |
| Giftnotrufzentrale für Bayern<br>Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München,<br>Ismaninger Straße 22, 81675 München | 089 19240 |
| Kartennotrufsperre | 116 116 |

**In der Gemeinde Tacherting befinden sich zur Zeit an folgenden Standorten Defibrillatoren, die zur Verwendung im Notfall im Rahmen der jeweiligen Öffnungszeit von Einrichtungen, bzw. Gebäuden zur Verfügung gestellt wurden:**

- im Anbau der Raiffeisenbank Tacherting (SB-Raum beim Geldautomaten)
- in der neuen Gemeindeturnhalle (Innenbereich, Haupteingang rechter Hand im Foyer)
- am Bauhofsgebäude (Außenbereich, neben dem Eingang auf der Ostseite)
- am Sport- und Vereinsheim des TSV Peterskirchen (Außenbereich links neben dem Haupteingang in Richtung Sportplatz)
- Fa. Linde AG Schalchen
  2 Defi sind beim Haupteingang Bürogebäude (Besucher) 6 - 16 Uhr offen Mo.-Fr.
  2 Defi sind bei Pforte LKW Zufahrt außer Sonntag (ab 22 Uhr - Schichtbetrieb) immer offen
- Fa. AKR in Unterbrunnham, am Bürogebäude
- Dorfgemeinschaftshaus Emertsham / Musikschule im Eingangsbereich
- Gasthaus Kirchenwirt Peterskirchen, Nordseite des Gebäudes

# JUTA-CUP

**GROSSES FIFA-TURNIER (PS5)**
**MIT GRUPPENPHASE UND K.O.-SYSTEM**
**IM JUGENDTREFF TACHERTING**

*11.11.22 Mannschafts- und Gruppenauslosung + Testspiele*

*18.11. + 25.11.22 Gruppenspiele*

*2.12.22 Viertelfinale, Halbfinale, Finale*

*Preise: Gutscheine nach Wahl – 1. Platz 30€, 2. Platz 20€, 3. Platz 10€*

*Anmeldungen (Name, Alter) per E-Mail an benedikt.seehars@jh-obb.de*

*oder per Anmeldebogen im JuTa*

*Max. 16 Teilnehmer:innen, 12-20 Jahre*

# Allgemeines

## Lesung und Saitenmusik

Am Samstag, 29. Oktober findet im Music Pub Peterskirchen eine Veranstaltung mit Saitenmusik und Texten aus dem Musikbereich statt. Beginn ist um 20 Uhr

Es musizieren der Gitarrist und Charrangospieler Patrick Zeoli und Zither und Hackbrettspielerin Rita Fichter.

Die Texte stammen von Hans-Christoph Rollfinke, der sie auch selbst vortragen wird.

Patrick Zeoli aus Berlin, ist ein international agierender Gitarrist und hat einen festen Stammplatz in der internationalen Gitarrenszene. Geboren in Argentinien, aufgewachsen in Irland, lebt und unterrichtet er seit 1992 in Berlin. Er studierte Musik zunächst in den Niederlanden, kehrte aber bald wieder nach Südamerika zurück. 1992 kehrte er wieder nach Berlin zurück und unterrichtete an der Hans-Eisler-Musikhochschule in Berlin und an der Universität Tartu in Estland. Seit einiger Zeit unterrichtet er auch an der Leo-Kerstenberg-Berg-Musikschule in Berlin. Er ist Mitbegründer und Dozent der jährlich stattfindenden Berliner Gitarrentage. Sein Programm umfasst Musik aus Südamerika und Irland, sowie klassische Gitarrenmusik aus vier Jahrhunderten.

Rita Fichter aus Peterskirchen wurde in Hausmehring bei Wasserburg geboren. Seit frühester Jugend ist die Zither ihr Instrument. Sie hat in vielen Volksmusikgruppen mitgespielt, entdeckte dann ihre Liebe zur klassischen Musik. Sie studierte Zither und Hackbrett in München unter anderem bei Prof. Georg Glasl. Darüber hinaus besuchte sie viele Workshops und verfeinerte ihre Kenntnisse auf der Zither.

Rita Fichter unterrichtet Zither und Hackbrett an den städtischen Musikschulen in Mühldorf und Trostberg. Sie ist Mitglied im Zitherorchester München-Pasing, mit dem sie auf Tourneen geht und im Rundfunk spielt.

Hans-Christoph Rollfinke wurde in Offenbach/Main geboren. Durch die Beatmusik der 60er Jahre kam er zur Gitarre. Er erlernte zunächst den Beruf des Schilder- und Lichtreklameherstellers mit Fachrichtung Siebdruck. Nach Beendigung seiner Lehrzeit begann er ein Gitarrenstudium am Dr. Hochs Konservatorium in Frankfurt bei Prof Heinz Teuchert.

1981 wechselte er nach Bayern und unterrichtete zunächst an der Trostberger Musikschule. Als 1985 in Emertsham die neue Musikschule gegründet wurde, holte ihn der damalige Gründer und Leiter Andreas Mayr als Gitarrenlehrer an die neue Musikschule. Dort unterrichtete er bis zu seiner Pensionierung vor fünf Jahren das Fach Gitarre.

In der Rente begann er zu schreiben. Nach einer dreijährigen Ausbildung im Fach Belletristik schrieb er viele Kurzgeschichten und drei Bücher, die alle im Memoiren Verlag in Glödnitz veröffentlicht wurden. Seine ersten Lesungen hielt er in der Bücherei in Tacherting, bevor er auch in Klagenfurt, Gurk, Frankfurt und Berlin immer wieder eingeladen wurde.

# Allgemeines

## Neuer Defibrillator am Dorfplatz - meine Volksbank Raiffeisenbank eG übergibt Defibrillator für 2.400 Euro an die Gemeinde als Spende

Die meine Volksbank Raiffeisenbank eG hat der Gemeinde Tacherting einen weiteren Defibrillator gespendet, der nun an der Nordseite des Gebäudes des Gasthauses „Kirchenwirt" im Außenbereich (Aufgang zum Saal über die Außentreppe) angebracht ist. Der Regionaldirektor der Bank hat den Defi im Wert von rund 2.400 Euro Anfang der Woche offiziell an Bürgermeister Werner Disterer übergeben. Der freute sich immens über die unkomplizierte und schnelle Spendenzusage der Bank. Damit stehen im Gemeindebereich Tacherting insgesamt elf Defibrillatoren für den Notfalleinsatz zur Verfügung. Ein weiterer soll noch im Hallenbad stationiert werden, wie Bürgermeister Disterer informiert.

Ein Defibrillator, auch Schockgeber genannt, ist ein medizinisches Gerät zur Defibrillation und Kardioversion. Es kann durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern und Kammerflattern (Defibrillation) oder ventrikuläre Tachykardien, Vorhofflimmern und Vorhofflattern (Kardioversion) beenden. Neben den professionellen Einsatzgebieten finden die Geräte seit den 1990er-Jahren zunehmend auch in öffentlich zugänglichen Gebäuden Anwendung durch medizinische Laien. Eine schnelle Verfügbarkeit kann unter Umständen lebensrettend sein. So hat die Gemeinde im Laufe der Jahre zentrale und schnell erreichbare Orte mit einem Defibrillator ausgestattet.

Die weiteren Standorte finden sich im Anbau der Raiffeisenbank Tacherting (SB-Raum beim Geldautomaten), in der neuen Gemeindeturnhalle beim Haupteingang rechter Hand im Foyer. Zusätzlich sind am Bauhofgebäude im Außenbereich neben dem Eingang auf der Ostseite und am Sport- und Vereinsheim des TSV Peterskirchen, hier ebenfalls im Außenbereich links neben dem Haupteingang in Richtung Sportplatz welche. Weitere finden sich bei der Firma Linde AG Schalchen beim Bürogebäude, Besuchereingang, in der Carl-von-Linde Straße. Hier stehen zwei Geräte allerdings eingeschränkt nur von Montag bis Freitag von 6 bis 16 Uhr zur Verfügung. Zwei weitere Geräte befinden sich bei der Linde AG an der Pforte der LKW-Zufahrt (Fiedlerstraße). Diese sind wochentags immer verfügbar, nur nicht am Sonntag ab 22 Uhr. Ein weiterer Standort ist bei der Firma AKR in Unterbrunnham am Bürogebäude, sowie am Dorfgemeinschaftshaus beziehungsweise der Musikschule Emertsham im Eingangsbereich.

*Bürgermeister Werner Disterer (links) und Regionaldirektor Werner Kneißl von der meine Volksbank Raiffeisenbank eG am Standort Nordseite des Kirchenwirtes am Dorfplatz.* *Text und Foto: Marianne Herbst*

# Allgemeines

## Wichtiger Hinweis für alle Stromabnehmer und Stromeinspeiser der Elektrizitäts-Genossenschaft Tacherting-Feichten eG

**Es ist wieder soweit!**
**Die Jahresstromabrechnungen werden wieder fällig!**

Am Montag, 7. November verschicken wir wieder unsere Zählerablesekarten. Wir bitten Sie, die ausgefüllten Karten bis spätestens Freitag, **18.11.2022** an uns zurückzusenden.
Sie haben auch die Möglichkeit, die Zählerstände über das Kundenportal unter: www.egtf.de zu melden.

Falls Sie im Ablesezeitraum verhindert sind, möchten wir Sie darauf hinweisen, uns vorher Ihren Zählerstand zu melden. Ansonsten wird dieser geschätzt.

**Wichtiger Hinweis für Photovoltaikanlagenbetreiber:**
Die Ablesekarten für die Einspeiseanlagen werden gesondert verschickt!

Ihre
ELEKTRIZITÄTS-GENOSSENSCHAFT
TACHERTING-FEICHTEN eG
Stefan-Flötzl-Straße 4, 83342 Tacherting

## Informationskampagne „Gemeinsam Energiesparen“ für Mietende

Wer in Haus oder Wohnung ein paar Details beachtet, kann auch als Mieterin und Mieter beim Heizen und Lüften jede Menge Energie sparen - Heizkörper sollten beispielsweise immer frei sein, damit sie effizient Wärme abgeben können, eine reflektierende Isolierfolie begrenzt den Wärmeverlust nach außen. In Altbauten zieht es in der kalten Jahreszeit häufig an den Fenstern und wertvolle Wärme geht verloren, das kann mit Fenster-Dichtbändern, Zugluftstoppern und abends geschlossenen Rollläden eingeschränkt werden.
Zudem hat man inzwischen auch als Mieterin und Mieter die Möglichkeit erneuerbare Energie zu nutzen - mit sogenannten „Stecker-Solaranlagen/Balkonkraftwerken“ kann der in Garten oder am Balkon selbst erzeugte Strom über eine Einspeise-Steckdose einen Teil des Tagesstrombedarfs decken.
Diese und viele weitere Energietipps bietet die Energieagentur Südostbayern auf ihrer Homepage, den Social-Media-Kanälen und bei der Online-Informationsveranstaltung „Energiesparen als Mieter“ am Mittwoch, 19. Oktober von 19 bis 20 Uhr. Weitere Informationen und der Link zur Veranstaltung unter www.energieagentur-suedost.bayern.
Auch mit kleinen Maßnahmen kann jeder seinen eigenen Energieverbrauch senken und den Geldbeutel schonen und wenn jeder nach seinen Möglichkeiten die Tipps umsetzt und mitspart kann ein großer Energieeinspareffekt in der Region erreicht werden. Bei allen Fragen zum Thema Energieeffizienz und Energiesparen hilft gerne die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern GmbH und der Verbraucherzentrale Bayern. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Die Beratung ist für die Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein kostenfrei. Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon: 0861/58-7039 oder per E-Mail unter info@energieagentur-suedost.bayern. Weitere Informationen unter www.energieagentur-suedost.bayern oder www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.
Aufgrund der aktuell hohen Nachfrage werden neben den persönlichen Beratungsterminen in den Standorten der Energieagentur auch zusätzlich telefonische Beratungstermine angeboten.

*Bild: Energieagentur Südostbayern GmbH*

**Die nächste Ausgabe des Gemeindeboten erscheint am Donnerstag, 17. November**

**Redaktionsschluss: Freitag, 4. November**

# Vereinsnachrichten

## Wieder Theater in Peterskirchen - Hintersinniger Schwank um Glück, Ansehen und Reichtum

2020 hat Corona die Spielsaison der Theatergruppe des Trachtenverein Peterskirchen ausgebremst, nun stehen sie ab Ende Oktober wieder mit dem humorigen Landstorfer-Stück „Da Roagaspitz" auf der Bühne im Saal des „Kirchenwirtes". Beim „Roagaspitz" handelt es sich ursprünglich um die Federn des indischen Schlangenhalsvogels und ist Bestandteil des Hutschmucks bayerischer Trachten. Da dieser mittlerweile unter Artenschutz steht, wird hauptsächlich auf Imitate zurückgegriffen. Glück, Ansehen und Reichtum verspricht „Da Roagaspitz" demjenigen, der ihn auf seinem Hut trägt, heißt es. Und damit sorgt die kleine Feder beim Theater in Peterskirchen für einigen Wirbel. Peter Landstorfer, der Autor dieser amüsanten Komödie, verpackt seine gesellschaftliche Kritik um Geld und Reichtum in einen hintersinnigen, bayerischen Schwank und das setzen die markanten Charaktere der Theatergruppe mit ungezwungener Spielfreude um. Dabei geht es um den reichen Mühlenbesitzer, Vitus Mühllechner, der verstorben ist. In seinem Testament teilt er seine Mühle, seinen Wald und sein Ackerland unter seinen drei Neffen Korbinian (Done Gruber), Matheis (Martin Wimmer) und Dionys (Martin Berger) auf. Seinem Pflegesohn Florian (Josef Warislohner) hinterlässt er einen alten Hut, seinen „Roagaspitz", was diesem außer dem Spott der Vettern auch die Vorwürfe seiner Frau Traudl (Anita Stauderer) einbringt, da er sich ihrer Meinung nach vom Mühllechner hätte adoptieren lassen sollen. Einzig und allein sein Freund und Nachbar Haserer (Stefan Erl) steht ihm zur Seite und tröstet ihn, trotz allem, dass Florians Hund „allerweil seine Has'n frisst". Der Spott der drei Vettern ist groß. Doch bald schon wendet sich das Blatt, als diese aus einem Brief des Verstorbenen erfahren, dass der „Roagaspitz" ein echter Glücksbringer ist. Die drei Vettern zermürbt der Neid und jeder versucht auf seine Weise, an diesen Glücksbringer zu kommen. So entstehen im Verlauf, gepaart mit bayerischer Hinterfotzigkeit und Intrigen, jede Menge Lacher für das Publikum.

Regie führen Paul Bauer und Martin Wimmer. Des Weiteren spielen Karin Ortner die Rolle der Walburga Erbmoser, Gerald Stauderer einen Notar und Mathilde Buchner die Bedienung Annemarie.

Los geht es am Sonntag, 30. Oktober, 11 Uhr. Ab 10 Uhr kann man sich ein Weißwurstfrühstück in der neu sanierten Gaststube im „Kirchenwirt" schmecken lassen. Weitere Spieltermine sind Sonntag, 30. Oktober, Freitag, 4. November, Samstag, 5. November, jeweils 20 Uhr. Am Sonntag, 6. November, ist wieder eine Vormittagsvorstellung um 11 Uhr, ab 10 Uhr mit einen Weißwurstfrühstück. Weitere Abendvorstellungen sind am Sonntag, 6. November, Freitag, 11. November, Samstag, 12. November, Sonntag, 13. November, Freitag, 18. November und Samstag, 19. November immer um 20 Uhr. Kartenvorverkauf bei Mathilde Buchner unter Telefon: 08622/206, sowie Reservierung per E-Mail unter buchner.peterskirchen@t-online.de.

Für die Organisation ist Anita Stauderer, für die Technik Thomas Bichler, für die Frisuren und Maske Manuela Picherer und Elfriede Berger, für den Bühnenbau Johann Zieglgänsberger und für die musikalische Unterhaltung Sonja Bauer verantwortlich.

*Auf dem Bild die heurigen Theaterspieler des Trachtenvereins Peterskirchen. Hinten v. links: Martin Wimmer, Josef Warislohner, Done Gruber, Martin Berger, Stefan Erl und Gerald Stauderer. Sitzend v. links: Anita Stauderer, Mathilde Buchner und Karin Ortner.* *Text: Marianne Herbst, Foto: Veronika Wimmer*

## Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen

Wir beraten Frauen, Paare und Familien kostenfrei zu allen Fragen vor, während und nach der Schwangerschaft. Haben Sie Fragen zum Mutterschutz, zum Kindergeld, zur Elternzeit, zum Elterngeld, zum Familiengeld und brauchen Sie Unterstützung beim Ausfüllen der entsprechenden Anträge? Zudem informieren wir über Hilfsmöglichkeiten in sozialen und finanziellen Notsituationen. Die SkF-Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen in Traunstein, Ludwigstraße 12 a steht Ihnen gerne zur Verfügung. Sie können unter der Telefonnummer 0861/13021 einen Termin vereinbaren.

# Vereinsnachrichten

## Wasserwacht sucht engagierte Jugendliche

Jetzt kann es wieder losgehen. Nachdem das neue Tachertinger Hallenbad wieder geöffnet hat, ist es an der Zeit, wieder mit der Jugendarbeit zu beginnen. Wer Interesse und Lust hat der Wasserwacht-Jugend beizutreten und mindestens acht Jahre ist, kann jeden Mittwoch ab 17 Uhr zum Training ins Tachertinger Hallenbad kommen.
Angebot: Schwimmtraining, Schwimmabzeichen, Rotkreuz Jugendwettbewerbe, Ausflüge etc.
Ferner führt die Wasserwacht Tacherting ab Mittwoch, 9. November wieder einen Schwimmkurs für Kinder ab fünf Jahren durch. Der Kurs umfasst 10 Stunden und findet jeweils am Mittwoch und Freitag von 18 bis 19 Uhr statt. Anmeldung am Montag, 7. November ab 16 Uhr unter Telefon: 08621/978973 (diese Nummer ist nur für die Zeit der Anmeldung aktiviert).

## Jahreshauptversammlung des TSV Peterskirchen

Die Jahreshauptversammlung des TSV Peterskirchen findet am Donnerstag, 20. Oktober um 20 Uhr im Musik Pub statt. Neben den Berichten von Vorstand, Kassier, Abteilungs- und Jugendleiter stehen auch Neuwahlen auf dem Programm. Alle Freunde, Fans und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

*Liebe Tachertinger Bürgerinnen und Bürger,*

nach nunmehr 49 Dienstjahren hat es Wolfgang Kojer geschafft und wechselt nun in seinen wohlverdienten Ruhestand. Vielen von Ihnen vielleicht besser bekannt als der „Woifi von der Post". Über Jahrzehnte hinweg hat er Ortsteile und auch Außenbereiche von Tacherting zuverlässig und pünktlich mit Briefen und Paketen versorgt. Vielen von ihnen wird er durch seine freundliche, hilfsbereite Art und seine kompetente Arbeitsweise noch lange in Erinnerung bleiben. Seine Nachfolge anzutreten wird nicht leicht sein.

Auch wir, die Kolleginnen und Kollegen vom ZSP Trostberg werden ihn sehr vermissen, den „Woifi".
Seine Ausgeglichenheit und seine Souveränität waren stets Vorbild für uns. Auf diesem Wege lieber „Woifi", möchten wir uns bei dir für die tolle Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken und wünschen dir für die Zukunft nur das Allerbeste.
*Deine Kolleginnen und Kollegen vom ZSP Trostberg*

## Oktoberrosenkranz und Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 19. Oktober ist der Oktoberrosenkranz des Frauenkreises. Beginn ist bereits um 18 Uhr. Anschließend findet die Jahreshauptversammlung mit Ehrung der Geburtstagsjubilare im Pfarrheim statt. Herzliche Einladung dazu ergeht an alle Mitglieder.

## Ferienprogramm wurde sehr gut angenommen

Das Organisationsteam des Ferienprogramms berichtet von einem sehr schönen, abwechslungsreichen Ferienprogramm. Auf 35 Veranstaltungen kamen sage und schreibe 689 Anmeldungen von 228 Teilnehmern. Durch den Ansturm entstanden teilweise zunächst lange Wartelisten, aber durch das Bemühen der Veranstalterinnen und Veranstalter konnten viele Kinder noch aufgenommen werden. Teilweise wurden sogar kurzerhand mehrere Termine angeboten, um allen Kindern das Mitmachen zu ermöglichen. Absagen wegen schlechten Wetters gab es in diesem Sommer keine. Ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalterinnen und Veranstalter, die durch ihr Engagement und ihre Zeit ein so buntes und vielseitiges Ferienprogramm auf die Beine stellten!

## Wintersportangebote des TSV Peterskirchen

Beim TSV Peterskirchen starten Mitte Oktober wieder die meisten Sportangebote durch die kühle Jahreszeit. Rückengymnastik mit Elfi Kaltenhauser und Susi Gruber ist jeden Montag von 18.30 bis 19.30 Uhr im Schützenheim beim Kirchenwirt. Fit im Winter mit Tamara Michel und Elisabeth Bernhart jeden Montag von 19 bis 20 Uhr im Trachtenheim beim Kirchenwirt. Zumba für die Jugend mit Carina Namberger und Melanie Ruhland jeden Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Sporthalle Tacherting, im Anschluss die Erwachsenen bis 20.30 Uhr. Seniorenturnen findet jeden Mittwoch von 10 bis 10.45 Uhr mit Bärbel Skutschek im Trachtenheim beim Kirchenwirt statt. Im gleichen Raum jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr Bauch-Beine-Po mit Ulrike Schmitz. Nähere Informationen gibt es bei den Abteilungsleiterinnen Martina Schirmer und Andrea Grill oder auch im Internet unter www.tsvpeterskirchen.de. Neu- oder Wiedereinsteiger sind immer gerne gesehen.

vhs Volkshochschule Trostberg e. V.

## vhs-Programm Oktober & November

N7749G **Stille und Kraft mit Qigong - Intensivabend**

Wörtlich heißt Qigong "Üben mit dem Qi" und stellt einen bewegungsbezogenen Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) dar. Es sind sanfte Übungen, die den Zweck haben, das eigene Qi (Lebensenergie) zu kultivieren und die Fähigkeit zu erlangen, damit bewusst zu arbeiten. Mit Konzentrationstechniken wird das Qi zu bestimmten Körperpunkten geleitet, um in der Stille Kraft, Vitalität und Freude wiederzuerlangen oder beizubehalten.

An diesem Abend gilt die volle Aufmerksamkeit der Bewegung, der Atmung und der Konzentration. Neben dem Üben ausgewählter Figuren aus Taijiqigong (18-fache Reihe) und der grundlegenden und umfassenden Vorbereitung dieser Qigong Übungen stehen kurze theoretische Grundlagen sowie die Bedeutung und Wirkungsweise im Vordergrund. Bitte mitbringen: bequeme, warme Kleidung, dicke Socken und Matte.

*Sandra Memmo, Heilpraktikerin, Ayurveda-Spezialistin, Qigong-Lehrerin*

**Dienstag, 25.10.2022, 19.00-20.45 Uhr**

Tacherting, ehem. Grundschule , Gebühr: 25 Euro

N7746G **Faszien-Yoga mit Duft und Klang**

Einfach abschalten vom Alltag und sich etwas Gutes tun! Yoga mit seinem ganzheitlichen Ansatz ist bestens geeignet, die Faszien gesund und elastisch zu erhalten. Durch harmonische, atemgeführte Bewegungsfolgen und einfache Yogahaltungen mit wohltuenden Dehnungen wird das fasziale Gewebe in besonderer Weise angesprochen. Der Effekt ist schon nach einer Übungseinheit spürbar.

Der Abend bietet eine kurze theoretische Einführung und eine ca. 80-minütige praktische Übungsreihe. Vermittelt werden Ihnen leichte Übungen für Zuhause. Eine halbe Stunde Entspannung mit Klangschalen und Aromaölen runden den Abend ab. Sie müssen weder Yoga erfahren noch sportlich sein. Informations-Handzettel sind in der Gebühr enthalten. Bitte mitbringen: Matte, Decke und Schreibzeug für eigene Notizen.

*Sandra Memmo, Heilpraktikerin, Ayurveda-Spezialistin*

**Dienstag, 08.11.2022, 19.00-20.45 Uhr**

Tacherting, ehem. Grundschule

Gebühr: 25 Euro inkl. Informations-Handzettel

**Aktuelle Termine, Änderungen und Infos zu den Angeboten unter www.vhs-trostberg.de**

**Anmeldung bei der vhs Trostberg e. V., Heinrich-Braun-Str. 6, 83308 Trostberg, Telefon 08621 64939-0, www.vhs-trostberg.de**

# Allgemeines

## Haussammlung des VdK Bayern „Helft Wunden heilen“ vom 14. Oktober bis 13. November

Auch der VdK Ortsverband Tacherting beteiligt sich an der Haussammlung „Helft Wunden heilen“. In dieser Zeit geht die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Tacherting wieder von Haus zu Haus und bittet/hofft um eine kleine Spende von allen Bürgerinnen und Bürger der ganzen Gemeinde Emertsham, Peterskirchen und Tacherting. Denn nur durch eure Spende können notleidende und bedürftige Menschen unterstützt werden. Jede noch so kleine Spende für die Sammlung „Helft Wunden heilen“ hilft dabei, Armen und hilfsbedürftigen Mitbürgern, Senioren, Familien mit behinderten Kindern, Kranken, Pflegebedürftigen, sowie Menschen die unverschuldet in Not geraten sind, kurzfristig und auf die Schnelle zu unterstützen, damit sie ihr Schicksal besser meistern können. Aufgrund der momentanen Situation wird zurzeit leider mehr finanzielle Hilfe in der Gemeinde benötigt, als je zuvor. Eine kleine Auszeit vom Alltag, ein Nachmittag in froher Runde - für manche Menschen ist es nur dank der unbürokratischen Unterstützung des Sozialverbandes VdK möglich, hin und wieder der Einsamkeit und der Not zu entfliehen.

Wer lieber etwas überweisen möchte hier die Bankverbindung:
Sozialverband VdK LV Bayern e.V. OV Tacherting
IBAN: DE85 7116 0000 0002 0510 44
BIC: GENODEF1VRR
Verwendungszweck: Spende HWH-Sammlung

Bitte unterstützen sie uns mit einer persönlichen Spende.

*Vielen Dank im Voraus die Vorstandschaft des VdK Ortsverband Tacherting*

# Vereinsnachrichten

Energiestammtisch
TACHERTING

## Monatlicher Energiegedanke: Erfahrungsbericht E-Mobilie

*von Ingomar Blum*

Seit März 2020 beladen wir unser Elektroauto mit dem Strom der hauseigenen Photovoltaik-Anlage. Nach 30 Monaten haben wir Strom für eine Reichweite von 31.650 Kilometer in das Elektroauto geladen, was dem äquivalenten Treibstoffbedarf von 1.730 Liter unseres alten Dieselautos mit durchschnittlich 5,5 Liter pro 100 Kilometer entspräche.

Durch die Verwendung von eigenem, nachhaltig erzeugtem Strom und der effizienteren Antriebsart konnten wir in diesem Zeitraum 5.380 Kilogramm Kohlenstoffdioxid (CO2) vermeiden (Einheiten-Umrechner | 3100 kg CO2 pro 1000 Liter Heizöl (Diesel) | Energie-Umwelt.ch). Dies entspricht in etwa der Masse an CO2 die eine 154 Jahre alte Buche aus der Atmosphäre entnimmt und in sich speichert (Buche | 3500kg pro 100 Jahre | Waldwissen).

Oder anders ausgedrückt, wären wir mit unserem alten Dieselauto weitergefahren, hätte eine Buche innerhalb von nur 30 Monaten bereits 154 Jahre alt werden müssen, um das hierdurch verursachte CO2 klimaneutral zu binden.

Nebenbei freuen wir uns darüber, dass unsere „E-Mobilie" (Kombination aus PV-Anlage und Elektroauto) unseren Geldbeutel in diesem Zeitraum um 2.650 Euro entla-stet hat (durchschnittlicher Dieselpreis | monatlich | ADAC) – sozusagen ein sonniges Geschenk des Himmels.

**Energietipp des Monats**

Wenn Du beabsichtigst Euer Eigenheim mit einer Photovoltaik-Anlage zu bestücken, berücksichtige als Anhaltswert circa 1.000 kWh Strombedarf pro Person und ungefähr 2.000 kWh bei einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 Kilometer, falls Euer nächstes Auto vollständig elektrisch betrieben werden sollte.

Wenn Du mehr darüber erfahren willst, komm zu unserem nächsten Stammtisch am 28. Oktober um 19 Uhr im Gasthaus Reitmeier! Wir freuen uns über Deinen Besuch!
www.Energie-Tacherting.de

## Energiespartipps beim Energiestammtisch Tacherting

Zum Energiestammtisch im September konnte Energiereferentin Petra Blum Herrn Peter Pospischil von der Energieagentur Südostbayern begrüßen. In seinem knapp zweistündigen Referat gab er zahlreiche Tipps zum Sparen von Strom- und Heizkosten. Beim Heizen könne man einige Parameter an der Heizungsanlage verändern, um zu einem geringeren Verbrauch an Heizöl oder Erdgas zu kommen. Z.B. könnte man bei der Heizungspumpe versuchen, ob die Wärme mit einer geringeren Leistungsstufe noch ausreichend sei, oder man könnte den Verbrauch der Heizung durch Änderung der Heizkurve oder Neigung senken. Beim Austausch von Heizungspumpen solle man unbedingt die Dimensionierung prüfen, da ältere Pumpen nicht mit neuen Pumpen vergleichbar wären. Grundsätzlich hätte man die Möglichkeit in Waschbecken, die nur zum Händewaschen benutzt würden, wie z.B. im WC, die Wasserhähne nach rechts zu stellen, sodass nur Kaltwasser verwendet würde. Um alle Heizkörper gleichmäßig mit Wärme zu versorgen, solle vom Fachbetrieb ein hydraulischer Abgleich durchgeführt werden. Für diesen ständen sogar staatliche Fördermittel zur Verfügung. Hinsichtlich dem Stromsparen machte er deutlich wie viel Strom allein für Geräte im Standby-Betrieb verbraucht würde. Wussten Sie z.B., dass Spül- und Waschmaschinen auch Strom verbrauchen, wenn sie ausgeschaltet, aber eingesteckt sind? Daher gab er den Rat, alle Geräte oder Ladekabel, die nicht benutzt würden, auszustecken oder mithilfe einer schaltbaren Steckerleiste vom Netz zu trennen. Um den Verbrauch der Geräte zu messen, könnten bei der Energieagentur Strommessgeräte ausgeliehen werden. Durch den Wechsel zu LED-Leuchten könnte der Stromverbrauch ebenfalls deutlich gesenkt werden. Dies ist nur ein kleiner Auszug aus dem umfangreichen Vortrag. Wenn Sie mehr zum Thema Energiesparen wissen wollen, besuchen Sie die Internetseite der Energieagentur Südostbayern, wo auch Online-Termine zu verschiedenen Themen rund um die Energie angeboten werden. So findet z. B. am 19. Oktober ein Online-Vortrag zum Thema: „Energiesparen als Mieter" statt.

Der nächste Energiestammtisch findet am Freitag, 28. Oktober statt. Derzeit ist geplant, dass sich der Energiestammtisch an diesem Tag an der Aktion „Klima-Welt" der gemeinnützigen GmbH 360grad mensch beteiligt. Der Aktionstag soll das Bewusstsein für das Thema Klimaschutz in der breiten Bevölkerung weiter stärken und sichtbar machen, wie ein moderner, klimafreundlicher Lebensstil gelingen kann. Die Planungen dazu sind noch nicht ganz abgeschlossen, jedoch wäre folgender Ablauf denkbar: Von 16 bis 18 Uhr öffnen in Tacherting private PV-Anlagen-Betreiber ihr Haus zur Besichtigung der Anlage, ab 18 Uhr besteht die Möglichkeit am Parkplatz des Gasthauses Reitmeier verschiedene E-Auto-Modelle anzuschauen und ins Gespräch mit den Besitzern zu kommen, ab 19 Uhr findet dann der monatliche Energiestammtisch mit dem Referat von Ingomar Blum zum Thema „E-Mobilie – Erfahrungen mit der Kombination aus PV-Anlage und Elektroauto" statt. Falls Sie sich mit Ihrer eigenen Anlage an der Aktion beteiligen wollen, melden Sie sich einfach unter unserer Internetseite dazu an. Nach Abschluss der Planungen wird der Ablauf in der Tagespresse sowie auf der Internetseite des Energiestammtisches unter www.energie-tacherting.de veröffentlicht. Wie immer dient der Energiestammtisch auch im Oktober dem Erfahrungsaustausch zwischen Interessenten und Nutzern von PV-Anlagen. Außerdem wird über die bisher behandelten Themen und geplanten Aktionen berichtet.

# Vereinsnachrichten

## Tachertinger Jubel auf der DMV Deutschen Meisterschaft 2022

Für die Fahrer des MSC Tacherting ging es am Wochenende vom 23. bis 25. September in das über 430 Kilometer entfernte Straßbessenbach. Hier in der Nähe von Aschaffenburg fand die 2022er Deutsche Meisterschaft des DMV statt, zu der sich neben drei Einzelfahrern auch beide Tachertinger Hauptmannschaften qualifizierten. Es durften also acht Kartpiloten an den beiden Endläufen teilnehmen.

Die Entscheidung um den Titel wurde auf zwei Renntage aufgeteilt. Insgesamt 186 Slalomfahrer aus ganz Deutschland waren vor Ort und fuhren zunächst am Samstag um den Tagessieg. Für einige MSCler war es die erste Deutsche Meisterschaft, entsprechend groß war die Nervosität. Dennoch traten die Tachertinger solide auf, und ein sonniger, langer Renntag ging mit folgenden Ergebnissen zu Ende: In der Altersklasse 2 belegte Mannschaftsfahrer Jakob Bahr Platz 26, seine Teamkollegen und Einzelfahrer Sebastian und Felix Wengler platzierten sich auf Rang 21 bzw. Rang 8 bei einer Klassenstärke von 37 Fahrern. Rim Sayed Ahmad war ebenfalls als Mannschaftsfahrerin mitgereist und belegte Rang 34 in der K3. Ralf Ismail erreichte in Klasse 4 den 30. Platz. Adorjan Ilyes fand sich in der K5 auf Rang 30 wieder. Justin Schlagberger fuhr auf Platz 24, während sein Teamkollege Colin Petri in der K6 einen sehr starken 12. Rang einfuhr. Die Jugendmannschaft des MSC Tacherting erreichte Rang 12/17, unsere Youngster indes verpassten mit Platz 4 nur knapp das Edelmetall.

Kampfeslustig zeigten sich die Tachertinger am schlammigen Sonntag: Trotz Kälte und Dauerregens fuhren sie auf Regenreifen gute Ergebnisse ein. In der Altersklasse 2 verbesserte sich Jakob auf Rang 21, und Sebastian belegte Platz 5 hinter seinem Bruder Felix auf Platz 4. Rim wurde 35ste in Klasse 3, Ralf fuhr in der K4 auf Rang 31. In der Klasse 5 zeigte Adorjan seine Saisonbestleistung und freute sich über den 27. Platz. Während Colin Rang 14 belegte, fuhr Justin bei seinem allerletzten Jugendkart-Rennen auf Platz 12 – und wurde im Anschluss von allen Anwesenden gebührend gefeiert und verabschiedet! Die Mannschaft konnte sich auch um einen Platz auf Rang 11 verbessern, und die Youngsters des MSC belegten abermals einen starken 4. Rang unter 12 teilnehmenden Teams.

In der Gesamtwertung der Deutschen Meisterschaft ergab sich somit folgendes Endergebnis für den MSC Tacherting:

| | | |
|---|---|---|
| Felix Wengler, | K2 | Platz 6 |
| Sebastian Wengler, | K2 | Platz 12 |
| Justin Schlagberger, | K6 | Platz 10 |
| Youngster-Mannschaft | | Platz 3 |
| Mannschaft 1 | | Platz 12 |

Herzlichen Glückwunsch an alle Qualifizierten für ihre tolle Leistung! Unser besonderer Dank gilt Justin und Colin, die unsere Kids an beiden Tagen ständig als Trainer begleiteten und maßgeblich am Erfolg der Mannschaft beteiligt sind.

# Vereinsnachrichten

## Herbstversammlung beim Gartenbauverein Emertsham

Im herbstlich geschmückten Saal beim „Kirchenwirt" in Peterskirchen fand die Herbstversammlung des Gartenbauvereins Emertsham statt. Vorsitzende Marianne Reiter begrüßte die zahlreichen Besucher und freute sich, dass sie als Referenten Georg Unterhauser gewinnen konnte. Seine Luftbilder mit dem Thema: „Heimat unterm Föhnhimmel, der Chiemgau und der Rupertiwinkel aus der Vogelperspektive betrachtet" war geprägt von herrlichen Aufnahmen von stillen Seen, blumengeschmückten Häusern und Dörfern, sowie eindrucksvollen Bergpanoramen und landschaftlichen Schönheiten. Man konnte sehen wie sich die Dörfer und Landschaften verändern im Laufe der Zeit. Marianne Reiter bedankte sich beim Referenten für den faszinierenden Vortrag. Anschließend folgten Berichte aus dem Vereinsleben. Am 6. September beteiligte man sich beim Kinderferienprogramm der Gemeinde mit dem Basteln eines Vogelfutterhäuschens mit Futtersilo. Da die angemeldeten Kinder nicht alle erschienen, baute die Vorstandschaft aus dem Rest der vorbereiteten Teile vier Häuschen, die zum Verkauf angeboten werden. Ein großer Dank ging an die Familie Lipp, die das Material für die Futterhäuschen kostenlos zur Verfügung stellte. Am 14. September war die Kreisprämierung der bunten und gesunden Gemüsegärten. Jeder Verein konnte zwei Teilnehmer melden. Vom Gartenbauverein Emertsham wurden Annemarie Oberhuber und Katrin Wohlsberger geehrt. Leider hatte sich dazu Karin Thurner verspätet angemeldet. Als Trost dafür und als Dank für das Unterstellen der vereinseigenen Geräte erhielt sie aus der Hand von Marianne Reiter eine Keramik und eine Orchidee. Claudia Hechenberger und Anneliese Huber wurden ebenfalls mit einem Geschenk für Ihre Gießdienste belohnt. Zwei Ausflüge sind für das Jahr 2022 noch geplant. Vom 28. bis 30. Oktober geht es mit Busreisen Wengler zur Chrisanthemenschau nach Lahr im Schwarzwald und am 17. Dezember nach Hellbrunn/Salzburg zum Adventsmarkt. Anmeldungen dazu sind an Marianne Reiter zu richten. Am Weihnachtsmarkt in Emertsham wird sich der Verein auch wieder beteiligen. Zum Schluss der Versammlung musste der erste Vorstand noch eine Beitragserhöhung auf 22 Euro für das nächste Jahr ankündigen. Mit einem kleinen Geschenk konnte schließlich jeder Besucher die gelungene Veranstaltung verlassen.

*Erste Vorsitzende Marianne Reiter bedankte sich beim Referenten Georg Unterhauser für die schönen Luftbilder aus unserer Heimat.*

## Dank der Musikschule Emertsham an Frau Erika Holzapfel

Mit großem Bedauern und tiefer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod von Frau Erika Holzapfel erfahren. Mit großer Dankbarkeit denken wir an die vielseitige Unterstützung, die wir durch Frau Holzapfel erfahren durften, zurück. Ihr Kulturhaus war seit dem Jahr 2006 offen für Veranstaltungen und Kooperationen mit der Musikschule Emertsham. So fanden in dieser Zeit neben einem Hoagart mit Annemarie Bayerl mehrere Open-Air-Konzerte mit dem Streichorchester und der Bigband der Musikschule Emertsham unter der Leitung von Ulrike Wiedmann-Feichtl und Leopold Gnedel statt. In der Reihe „Junge Talente" bot sie zahlreichen jungen Künstlerinnen und Künstlern der Musikschule Emertsham eine Bühne für ihr Können. Bei Lesungen, wie „Die Heilige Nacht" und bei den Brotfesten übernahmen Musikschülerinnen und Musikschüler die musikalische Umrahmung. Die letzte Veranstaltung war das coronabedingt verspätete Geburtstagsständchen am 16. Oktober 2021 mit ehemaligen „Jungen Talenten" zum 80. Geburtstag von Frau Holzapfel. Es war uns eine große Ehre und Bereicherung, sie als Unterstützerin und Förderin zu haben und am kulturellen Leben des Kulturhauses Holzapfel teilhaben zu dürfen.

Ulrike Wiedmann-Feichtl, Schulleiterin
Benno Huber, 1. Vorstand
Musikschule Emertsham

*Das Foto zeigt Frau Holzapfel bei den „Jungen Talenten" 2006.*

## Volleyball beim SV Linde Tacherting

Das Volleyballtraining des SV Linde Tacherting ist nach der Sommerpause wieder am Donnerstag, 29. September in der Gemeindeturnhalle gestartet. Training für Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren ist von 17.30 bis 19.30 Uhr, Erwachsene ab 19.30 Uhr.
Es soll Spaß am Volleyballspiel im Vordergrund stehen. In beiden Bereichen sind Neuzugänge herzlich willkommen.
Fragen beantwortet gerne Hildegard Reitmeier, Telefon: 08621/3059.

## Heimatgeschichte

**von Ortsheimatpfleger Helmut Guckel**

# Luftbildfotografie über unserer Heimat (Teil 10)

**Lohen**, der Name leitet sich auf ein Gebüsch oder lichten Wald ab. Bereits die Römer bauten sich hier einen Gutshof mit Mosaikböden, was durch Ausgrabungen belegt ist. Im 18. Jahrhundert gehörte es zum Landgericht Trostberg und zur Obmannschaft Tacherting.

*Von links: Niederl-, Schuster-und Mörnerhof*

Der Niederl war fast immer ein Zubauhof als Freistift und gehörte zuerst zum Vodermaier in Unterbrunnham, 1613 zum Gmaindl, 1687 zum Kleinhuber und ab 1689 zum Großhuber, der diesen am 24.10.1825 an Anton und Theres Eder verkaufte. Der Schuster gehörte bereits im 12.Jh. als Neustift zum Kloster Baumburg und sein Name erklärt sich von selbst. Der Mörner gehörte zum Pfarrhof der Kirche Trostberg. Sein Name war früher um 1531 „Steger“, um 1590 „Schneider“ und ab 1667 heißt es: Adam Mörner besitzt den Schneiderkobel. Alle 3 Höfe haben 1/16 Hofgrösse.

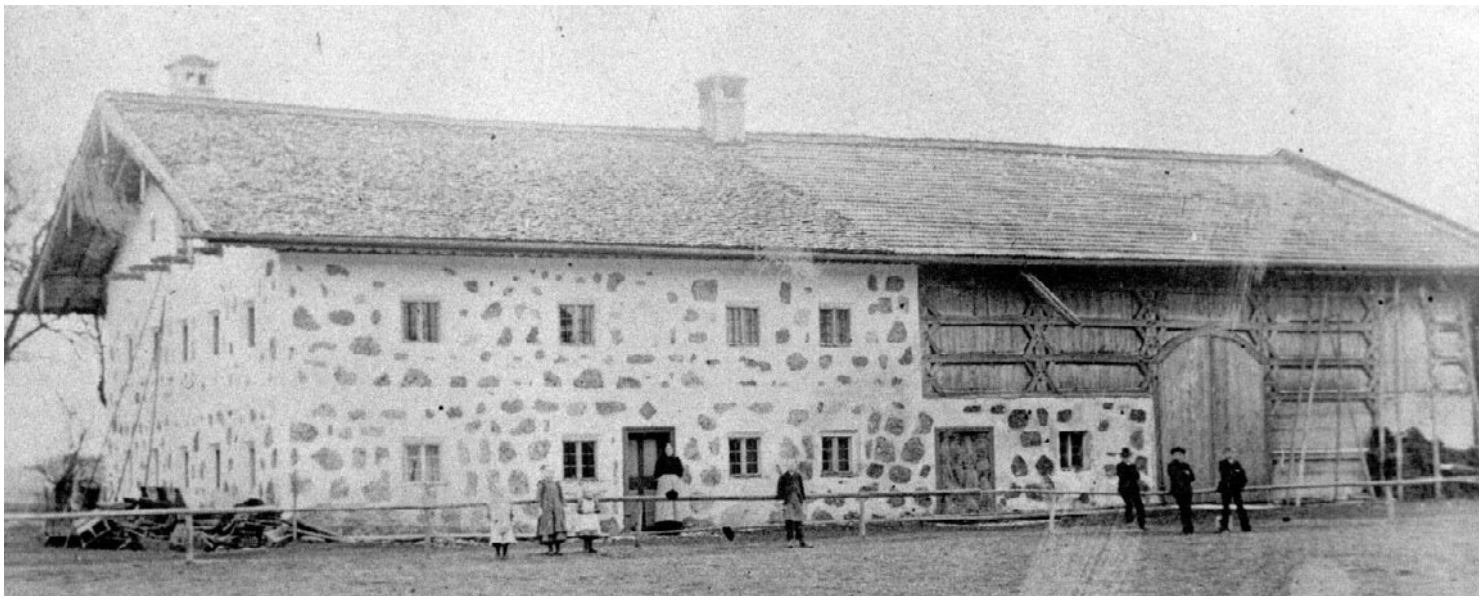
*Schuster- und Mörnerhof*

*Blick nach Osten zum Groß- und Kleinhuber*

*Großhuber, Nordseite*

*Südseite*

Der Großhuber, ein ¼ Freistifthof mit denkmalgeschütztem Bundwerk am Stadel. Im 14. Jh. gehörte auch der Kleinhuber 1/16 dazu und ein weiterer Hof in Lohen, vermutlich der Niederl 1/16. Somit wäre der Großhuber ein Huberhof mit 1/8 Hofgrösse.



*Klein- oder Schneiderhuber um 1913*

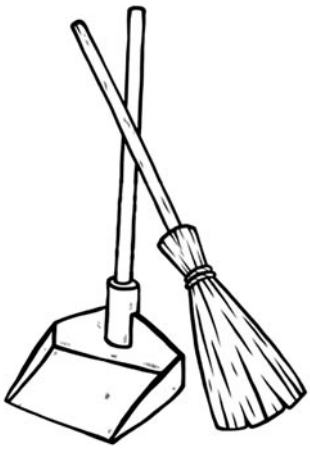
Der Klein- oder Schneiderhuber ist 1/16 Freistifthof von St. Colomann bei Wasserburg und gehörte um 1650 zur Hofmark Schedling.

## Heimatgeschichte

von Ortsheimatpfleger
Helmut Guckel

# Der Wegmacher

Ein ausgestorbener Beruf, den es auch in unserer Heimatgemeinde mehrfach gab. Mein Bericht soll daran erinnern und den Jüngeren zeigen, wie man früher sein tägliches Brot verdienen musste. Bis in die 70er Jahre des letzten Jahrhunderts waren Wegmacher in den Kommunen beschäftigt, denn die Straßen waren Allgemeingut und mussten unterhalten werden. Die Fahrwege hatten meist mit Wasser gebundene Kies- oder Schotterbeläge. Gepflasterte Straßen waren teuer und daher selten, denn die Pflastertechnik der Römer war in Vergessenheit geraten. Der Beruf des Wegmachers entstand etwa 1700, als der Wege und Brückenbau forciert wurde. Die geschotterten Wege musste der Wegmacher mit Zweiradkarren, Schaufel, Besen und Kotkrücke in Ordnung halten.



Jeder Wegmacher hatte bestimmte Straßen und Plätze zu reinigen. So kam es, dass diese sich ihre Unterkünfte (kleine Häuser, meist aus Holz) an diesen Straßen erbauten, wo sie mit ihren Familien nahe der Arbeitsstätte hausten. Auch eine kleine Kiesgrube, nahe der Straße gehörte zu ihrem Arbeitsbereich für den Bedarf an Schotter und Auffüllmaterial. An der heutigen B299 gab es viele solcher Wegmacherhäuschen.
Als Beispiel möchte ich das Schineckerhaus anführen. Am 28.März 1862 kaufte der Perndl- Taglöhner- Sohn an der Strass, Martin Schinecker von Josef Hintermaier, Bauer von Schalchen sein freieigenes Holz (21 Dezimal) für 350 Gulden. Zum Kauf gehörte ein hölzernes Wohnhaus, welches zu Pfingsten 1862 abgebrochen wurde. Noch im Herbst 1862 stellte er das Haus auf seinem Platz an der Strass (Pl.Nr. 1578) auf und veränderte es mit einem Kostenaufwand von 1200 Gulden in ein ganz neues Haus (lt. königl. Brandbehörde Wasserburg vom 23.11.1862). Dieses neue Wegmacherhäuschen sollte dann auf ausdrücklichem Wunsch des Erbauers als Schinecker- Häuschen bezeichnet werden.
Martin Schinecker wurde als königl. Wegmacher auf Ruf und Widerruf gegen eine monatliche Löhnung von 18 Gulden und 15 Kreuzer Montourgeld angestellt und an der Neuöttinger- Altenmarkter Straße aufgestellt (Mitteilung vom 11.01.1862, Nr.15448). So erfolgte aus diesen und anderen Gründen auch seitens der Gemeinde Tacherting Aufnahme und Heiratsbewilligung. Am 15.12.1862 heiratete er die Maurerstochter Maria Dobler von Feichten mit der er 2 Kinder hatte. Als er am 13.03.1907 in Tacherting verstarb, hatte seine Tochter Maria Anna bei ihrer Heirat am 24.11.1891 mit dem Postillion Josef Vierhauser von Bernau, das Häuschen bereits übernommen. 1923 kauften die Fabrikarbeiterseheleute Franz und Franziska Heidelsberger das Häuschen. Ihr Sohn Alfons und Maria Heidelsberger, die am 19.02.1937 heirateten, übernahmen das Haus. Sie dürften den meisten Tachertingern noch in guter Erinnerung sein.

*Schineckerhaus um 1923 als Franziska und Franz Heidelsberger es übernahmen*

Wegmacherhäuschen gab es einige in der Gemeinde und auch ihre Kiesgruben, die dann auch von den Häuslebauern in den Zwischen- und Nachkriegsjahren genutzt wurden. Leider wurden diese dann zum Teil mit Müll gefüllt und verschlossen. Aber so war die Zeit.

# Vereinsnachrichten

## Zwei Dirndl vom Trachtenverein haben es in die Gaujugend geschafft

Der Trachtenverein Peterskirchen möchte allen Teilnehmern, die beim Gaujugendpreisplattln mitgemacht haben herzlich gratulieren. Denn was die elf Dirndl und Buam in den Sommerferien alles geleistet haben, verdient großes Lob. Besonderer Glückwunsch geht an Antonia Schmidinger und Johanna Donislreiter, denn sie schafften es sogar in die Gaujugendgruppe. Das heißt sie waren von 117 Vereinen bei den besten zwölf Dirndln dabei und vertreten nun unseren Verein im Gau.

Nicht nur Plattln und Drahn gehört zum Trachtenverein, sondern auch das Brauchtum ist sehr wichtig. Deshalb bastelten die Dirndl und Buam in der Trachtenprobe kleine Erntekronen zum mit nach Hause nehmen und eine große Krone zur Kirchendekoration.

Außerdem organisiert der Trachtenverein eine Fahrt zum Adventsmarkt nach Holzhausen am ersten Advents-Sonntag, 27. November. Alle Interessenten sind dazu eingeladen. Anmeldung bitte bei Manuela Picherer unter Telefon: 08622/1346.

*Johanna Donislreiter (oben links) und Antonia Schmidinger schafften es in die Gaujugend und vertreten damit d´Mörntaler Peterskirchen in der zwölfköpfigen Gaujugendgruppe.*

# Veranstaltungskalender 2022/23

| Tag | Datum | Veranstaltung | Ort | Zeit | Veranstalter |
|---|---|---|---|---|---|
| Do. | 13.10. | Ausflug | Ruhpolding/Reit i. W. | 8 Uhr | VdK-Ortsverband Tacherting |
| Do. | 13.10. | Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung | „Kirchenwirt"-Saal | | |
| Sa. | 15.10. | LINDE-Ausstellung | Salzstadel | 12-18 Uhr | Heimatverein Tacherting |
| So. | 16.10. | LINDE-Ausstellung | Salzstadel | 10-17 Uhr | Heimatverein Tacherting |
| Mi. | 19.10. | Oktoberrosenkranz + Jahreshauptversammlung | Pfarrheim | 18 Uhr | Frauenkreis Tacherting |
| Do. | 20.10. | STEP-Mittagstisch | Pizzeria don Camillo | 11.30 Uhr | STEP-Team |
| Do. | 20.10. | Jahreshauptversammlung | Musik Pub | 20 Uhr | TSV Peterskirchen |
| So. | 23.10. | Kleidertausch-Party | Gasthaus Reitmeier | 17 bis 20 Uhr | STEP-Team |
| Fr. | 28.10. | Energiestammtisch | Gasthaus Reitmeier | 19 Uhr | Energiereferentin Petra Blum |
| Sa. | 29.10. | Ehejubiläum | Kirche Emertsham | | Pfarrgemeinderat |
| Sa. | 29.10. | Lesung und Saitenmusik | Musik Pub | 20 Uhr | |
| So. | 30.10. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 11 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| So. | 30.10. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| Do. | 03.11. | STEP-Mittagstisch | Pizzeria don Camillo | 11.30 Uhr | STEP-Team |
| Do. | 03.11. | Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung | „Kirchenwirt"-Saal | | |
| Fr. | 04.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| Sa. | 05.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| So. | 06.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 11 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| So. | 06.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| Fr. | 11.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| Sa. | 12.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| So. | 13.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| Do. | 17.11. | STEP-Mittagstisch | Pizzeria don Camillo | 11.30 Uhr | STEP-Team |
| Fr. | 18.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| Sa. | 19.11. | Tag der offenen Tür | Hallenbad | 10 bis 15 Uhr | Gemeinde Tacherting |
| Sa. | 19.11. | Premiere Theater „Da Roagaspitz" | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | Theatergruppe d´Mörntaler |
| Do. | 24.11. | Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung | „Kirchenwirt"-Saal | | |
| Fr. | 25.11. | Weihnachtsfeier | „Kirchenwirt" | 19 Uhr | KSK Peterskirchen |
| Fr. | 25.11. | Energiestammtisch | Gasthaus Reitmeier | 19 Uhr | Energiereferentin Petra Blum |
| Sa. | 26.11. | Kinder- und Jugend-Nikolausfeier | Trachtenheim | | Trachtenverein d´Mörntaler |
| Sa. | 26.11. | Weihnachtsfeier | „Kirchenwirt" | 20 Uhr | FFW Peterskirchen |
| So. | 27.11. | Ausflug Adventsmarkt | Holzhausen | | Trachtenverein d´Mörntaler |
| So. | 27.11. | Laternenwanderung | St. Alban | | Pfarrgemeinderat |
| Sa. | 10.12. | Weihnachtsfeier | „Kirchenwirt"-Saal | 20 Uhr | TSV Peterskirchen |
| Sa. | 03.12. | Jahresabschlussfeier | Musik Pub | 14 Uhr | VdK-Ortsverband Tacherting |
| Do. | 15.12. | Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung | „Kirchenwirt"-Saal | | |
| Sa. | 17.12. | Weihnachtsfeier | „Kirchenwirt" | 14 Uhr | Pfarrgemeinderat + Männerverein |

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

# Mittelschule

## Schulanfang in Tacherting

Am 13. September war es wieder soweit! 42 Erstklässler drängten mit Schultüten und Schulranzen gewappnet in die Tachertinger Grundschule. 28 fanden in der Regelklasse 1a bei Frau Luger ihren Platz, 14 in der Flexiklasse 1/ 2 bei Frau Ostermaier. Nach einer kurzen Begrüßung der Familien in den Klassenzimmern, blieben die Schüler und Schülerinnen mit ihren Lehrerinnen allein und konnten sich gegenseitig vorstellen und kennenlernen. Es wurden Lieder gesungen, Klassenfotos gemacht und Schultaschen aus- und eingeräumt. Zum Schluss wurde im Pausenhof der Schule gemeinsam mit allen Eltern und auch einigen Großeltern eine kleine Andacht mit Herrn Pfarrer Brüderl und der Religionslehrerin Frau Hermann gefeiert. Gut gestärkt mit Gottes Segen machten sich die Schulanfänger auf ihren ersten Heimweg.

Auch die ersten drei Schulwochen waren sehr abwechslungsreich für die Erstklässler: sie lernten die Schule, die Lehrer und erste Regeln kennen, mussten den Trennungsschmerz aushalten, lernten bereits die ersten Buchstaben und Zahlen und erhielten Besuch vom Bürgermeister, der ihnen jeweils eine Packung Wachsmalkreiden schenkte. Auch über eine „gesund gefüllte" Brotzeitdose vom Elternbeirat durften sich die Schulanfänger freuen. Nachdem der 1. Feueralarm auch gut über die Bühne ging, warten nun alle gespannt, was dieses Schuljahr noch so mit sich bringen wird!

# Aus den Kindergärten

## AWO-Integrat. KiTa „Sonnenschein"

Mit neuem Schwung starteten die Familien und das Team in das neue KiTa-Jahr.

Die Kindertagestätte bietet für Kinder ab einem Jahr bis zum Vorschulalter lange Betreuungszeiten mit nur wenigen Schließtagen im Jahr. Familien unterschiedlicher kultureller Herkunft und Religionen gehören zur kunterbunten KiTa. Täglich wird den Kindern im Kindergarten eine gesundes Brotzeit-Buffett zubereitet. Die Eltern müssen ihren Kindergartenkindern kein Frühstück mitgeben. Außerdem wird jeden Tag frischgekochtes Mittagessen in Bioqualität in unser Haus geliefert und einmal pro Woche über das Schulfruchtprogramm Bio-Obst, Gemüse- und Milch. Je ca. 4 Pädagoginnen in allen Gruppen der KiTa sorgen für individuelle Förderung, liebevollen Umgang und sensibles Eingehen auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes. Bei Bedarf erhalten die Kinder zusätzlich Heil- und Sprachförderung. Jeden Tag, wenn es das Wetter zulässt, geht es an die frische Luft und die Kinder können ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen. Der Garten bietet Möglichkeiten zum Spielen, Schaukeln, Klettern, Verstecken, Toben und Entspannen sowie Veranstaltungen und Aktivitäten mit den Familien. Besonders beliebt ist zurzeit die tolle neue Matschküche, welche die Eltern der ehemaligen Vorschulkinder mit viel Liebe für alle Kindergartenkinder gebaut hatten. Regelmäßig begeben sich die Kindergartenkinder auf Wanderung zum nahegelegenen Wald. Die Natur mit ihren jahreszeitlichen Erscheinungen wird entdeckt und erforscht und im Wald geklettert, gespielt, mit Naturmateriealien gebaut und gebastelt und Schätze gesammelt. Gern sind alle auch im Ort unterwegs, besuchen z. B. die Gärtnerei, die Bauhofmitarbeiter, die Feuerwehr oder den Bauernhof. Die Eingewöhnung zu Beginn wird gemeinsam mit den Eltern geplant und gestaltet und individuell auf die Bedürfnisse der Kinder und Familien abgestimmt. Im September wird es über viele Aktivitäten den Kindern erleichtert, sich wieder zusammen zu finden, neue Freundschaften zu knüpfen und sich auf den Gruppenalltag einzustellen. So wurde zum Beispiel viel im Freien gespielt, der Erntedankaltar in der Kirche angeschaut, herbstliche Deko gebastelt und die Kita gemeinsam geschmückt, gebacken und Geschichten erlebt. Eine besondere Überraschung war der Besuch der ehemaligen Vorschüler am ersten Schultag, welche stolz ihre Schultüte und den Schulpack präsentierten.

Der Elternabend mit Elternbeirat wurde sehr gut besucht und zeigte das große Interesse der Familien am Leben in der Kita. In den Elternbeirat 2022/23 wurden gewählt: Tobias Hubner (1. Vors.), Sarah Lesti (2. Vors.), Manuela Obermeier (Schriftführerin), Jasmin Peschka, Anja Reiser, Sandra Winterer

# Aus den Kindergärten

## Der Anfangssegen und das erste Fest im Kindergarten St. Vitus

Wir schreiben mittlerweile Oktober und können mit Stolz sagen, dass die Eingewöhnungen fast abgeschlossen sind und schon einiges los ist in den drei Gruppen des Emertshamer Kindergartens. Ende September kam Hr. Pfarrer Brüderl zu uns in den Kindergarten und spendete uns einen Segen für das kommende Kindergartenjahr. Alle Mäuse, Delphine und Spatzen versammelten sich im Turnraum und haben das Jahr gemeinsam mit Liedern und einem Gebet begonnen. Sieht man aus dem Fenster, kann man schon die ersten bunten Blätter an den Bäumen und Sträuchern bewundern was so viel heißt wie: Der Herbst ist da! Alle sind schon in herbstlicher Stimmung und auch unser Kindergarten wurde bereits für den Herbst geschmückt. Bunte Blätter und Drachen zieren den Eingangsbereich und die Gruppenzimmer. Doch auch in Liedern und Fingerspielen können die Kinder die schöne Herbstzeit erfahren.

Der Herbst läutet auch schon das erste Fest ein: Das Erntedankfest. Gemeinsam erarbeitet das Kindergartenteam mit den Kindern das Erntedankfest anhand von Geschichten, Liedern und selbstgemachten Speisen. Um den Kindern das Fest noch näher zu bringen, schauen sie sich zusammen den großen Erntealtar in der Kirche an. Beim Erntedankfest, wo auch Hr. Pfarrer Brüderl uns wieder besucht, dürfen die Kinder Obst und Gemüse von zu Hause mitbringen und selbst einen eigenen kleinen Erntealtar gestalten. Anschließend werden das mitgebrachte Obst und Gemüse zu Suppe und Brot zubereitet, welches es dann am großen Erntefest mit den Eltern zum Essen gibt. Dem lieben Gott wollen wir für all die leckeren Speisen Danke sagen!

## Neues Kindergartenjahr 2022/23 beginnt im Pfarrkindergarten St. Maria

Zu Beginn des neuen Kindergartenjahres 2022/23 konnten neben viele neue Kinder auch zwei neue Mitarbeiterinnen im Pfarrkindergarten St. Maria begrüßt werden. Aufgeregt aber mit viel Freude nahmen die „alten" Kindergartenkinder die Neuen auf und zeigten ihnen mit großer Begeisterung den Kindergarten. Viele Eindrücke gab es für die Kinder zu verarbeiten – Trennungsschmerz; ungewohnte, neue Räume; viele neue Kinder und Erwachsene. Mit Kennenlernspielen, Fingerspielen, Liedern und viel Spielen im großen Garten wurde die Eingewöhnung den Kindern erleichtert. Schon nach kurzer Zeit konnten sich die Kinder so von ihren Eltern für einige Zeit trennen und den Kindergarten mit viel Freude eigenständig erkunden. Noch während der Eingewöhnungszeit bereiteten sich die vier Gruppen auf den traditionellen Segnungsgottesdienst vor. Fleißig wurden die Lieder gesungen, bevor sich alle Kinder mit ihren Eltern in der Pfarrkirche versammelt haben. Mit dem Lied: „Wir sind die Kleinen in der Gemeinde" wurde die Andacht von den Kindergartenkindern eröffnet. Herr Pfarrer Brüderl erzählte anschließend die Biblische Erzählung als Jesus die Kinder segnete, bevor jedes Kind persönlich gesegnet wurde. Ganz gespannt warteten die Kinder darauf bis auch ihnen die Hände aufgelegt wurden. Nach dem gemeinsamen Vater unser und dem Schlusslied „Pass auf kleines Auge, was du siehst" klang der Segnungsgottesdienst aus.

**„Reich an Früchten ist der Herbst, schenkt uns seine Gaben"**

Die Kinder des Pfarrkindergarten St. Maria erleben mit allen Sinnen die Herbstzeit. Fleißig werden Herbstmaterialien gesammelt, Lieder gesungen, Geschichten vorgelesen und viele Spaziergänge unternommen.

Zum Einstieg in die Herbstzeit wurde das Lied „Reich an Früchten ist der Herbst" geübt, ehe gemeinsam Erntedank gefeiert wurde. Hierzu durften alle Kinder Erntegaben mitbringen, die zuerst in den Gruppen und anschließend in der Pergola betrachtet wurden und anschließend im Eingangsbereich des Kindergartens aufgebaut wurde. Ein reichhaltiger Erntewagen kam somit zustande.

Ebenso waren alle Kindergartenkinder von den Tachertinger Bäuerinnen wieder eingeladen, die wunderschön geschmückte Pfarrkirche zu besichtigen. Ganz interessiert fragten die Kinder immer wieder nach, was da alles für Obst, Gemüse, Getreide und Blumen zu finden sind. Einen Teil der Erntegaben durften die Kinder des Pfarrkindergartens St. Maria anschließend mit in den Kindergarten nehmen. Aus den zahlreichen Erntegaben von den Eltern und den Bäuerinnen wird in den kommenden Tagen und Wochen fleißig gekocht und gebacken.